



# Der Stainzer Absolvent

[www.lfsstainz.at](http://www.lfsstainz.at)

24. Jahrgang, Nummer 2, Jänner 2009

## Erzherzog Johann Gedenkjahr 2009



Im Vordergrund das Wahrzeichen (der Brunnen) der LFS Stainz Erzherzog Johann Schule, im Hintergrund das winterliche Schloss Stainz in dem Erzherzog Johann unter anderem wirkte und heute noch seine Nachfahren (Grafen von Meran) leben.

Land- und forstwirtschaftliche Fachschule Stainz  
**Erzherzog Johann Schule**





**Liebe Absolventen! Liebe Freunde der LFS Stainz / Erzherzog Johann Schule!**

**Erzherzog Johann Gedenkjahr 2009**

Sie halten diese Ausgabe des Stainzer Absolventen als "Neujahrsausgabe" in den Händen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, allen Absolventen, Freunden, Partnern - sowie allen Schülern und Mitarbeitern im Haus - ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2009 zu wünschen.

Das kommende Jahr steht in der gesamten Steiermark ganz im Zeichen des 150. Todestages von Erzherzog Johann. Zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen widmen sich der nach wie vor sehr aktuellen Bedeutung dieses großen Mannes für unser Land.

Auch wir in der LFS Stainz, die ja seit 2001 die Bezeichnung Erzherzog Johann Schule trägt, möchten dazu einen Teil beitragen, wobei für uns der Aspekt seines Wirkens für die Landwirtschaft besonders im Vordergrund steht. Es wird dazu im Mai eine Veranstaltung mit Mag. Wirnsberger vom Landesmuseum Joanneum geben. Wir werden mit den Schülern im Unterricht dieses Thema intensiv bearbeiten und das Sonnevent-Fest am 20. Juni

2009 wird ganz im Zeichen des "steirischen Prinzen" stehen. Ich möchte hier nicht zuviel verraten, nur soviel sei gesagt, dass wir den "Spirit of EHJ" auch sichtbar lassen werden. Mehr zum Thema lesen Sie in dieser Ausgabe des Stainzer Absolventen im Bericht von DI Albrecher über das Leben und Wirken von Erzherzog Johann.

Johannes Schantl

**Untenstehend ein Zitat von EHJ, welches sehr gut die Motivation seines Handelns, auch für die Landwirtschaft, widerspiegelt.**

**Erzherzog Johann an Anna Plochl (seiner Frau), 24. Juni 1823** (aus dem Buch "Der Brandhofer und seine Hausfrau" von Walter Koschatzky, Leykam Verlag 1978)

*"Dass mich wenige kennen, ist gewiß und wahr, ich habe manche Beweise darüber; - aber es wird eine Zeit kommen, wo man mich kennen wird - wo man einsehen wird, was ich gewollt, was ich getan, wie und wofür ich gelebt, und wo viele mich werden aus dem Boden herauszukratzen wünschen. So ist das Schicksal des Menschen. Die Gegenwart hat mich niemals gekümmert, wohl aber die Zukunft; jenseits für mich - hier für die anderen; der Same, den ich ausgestreut hatte, und noch ausstreue, wird einst Früchte tragen - und Früchte des Guten, weil ich es für das Gute gewollt, getan."*

**In Memoriam Grete Pfanner**

Kurz vor Ende des vergangenen Jahres ist unsere ehemalige Wirtschaftsleiterin, Frau Grete Pfanner, nach längerer schwerer Krankheit im 71. Lebensjahr verstorben.

Den Absolventen und Mitarbeitern wird ist Sie als umsichtige, fürsorgliche und freundliche "Hausmutter" in Erinnerung bleiben.



*Wenn wir den Körper ablegen,  
werden wir frei sein von Schmerzen,  
Angst und allem Kummer -  
frei sein, wie ein bunter, schöner  
Schmetterling  
- dürfen heimkehren zu Gott.*

*E. Kübler-Ross*

*Zur lieben Erinnerung  
an*



**Margareta Pfanner**

*geb. Stubenrauch*

*\* 23. April 1938*

*† 20. Dezember 2008*



**Liebe Absolventinnen und Absolventen, liebe Freunde der LFS Stainz!**

Das neue Jahr 2009 hat begonnen und das gibt mir wieder Anlass, ein paar Worte an euch zu richten.

Vorerst möchte ich mich bei all jenen bedanken, die zum Gelingen des letzten

Absolventenvereinsjahres beigetragen haben, sowie auch bei all jenen die bei verschiedenen Veranstaltungen mitgeholfen haben.

Ein besonderer Dank geht an Herrn Direktor DI Johannes Schantl und sein gesamtes Schulteam, für die fleißige Arbeit im Hintergrund und für die Unterstützung des Absolventenvereins.

Ob Sonnevent, Jungbauernball oder bei unseren Kursen, ohne euch, liebe Absolventinnen und Absolventen wären diese Aktionen nicht möglich. Schön, dass sich immer so viele von euch Zeit genommen haben, um diese Veranstaltungen zu besuchen. Zuletzt möchte ich mich auch bei meinem Vorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken. Nun möchte ich euch noch die Höhepunkte des Jahres 2008 etwas näher bringen.

Im Frühjahr fand wieder die schon traditionelle Absolventenwanderung statt. Diesmal führte sie uns in die Weststeiermark nach Ligist, wo wir vom Marktplatz hinauf zu unserem ehemaligen Obmann Herrn Herbst Andreas wanderten, wo das traditio-

nelle Herbstfest stattfand. Dort verweilten wir einige Zeit. Daraufhin ging es dann wieder zurück über einen schönen Wanderweg nach Ligist.

Zu Schulbeginn des jetzigen Schuljahres veranstaltete der Absolventenverein mit den Schülern wieder ein Kastanienbraten, das besonders für den ersten Jahrgang als Willkommensgruß galt.

Ein weiterer Höhepunkt war der 6. Bezirksjungbauernball, der durch die gute Zusammenarbeit der LFS Stainz und der Bezirkslandjugend Deutschlandsberg wieder ein voller Erfolg war. Neben der musikalischen Umrahmung durch "Kristall" gab es auch zahlreiche Bars wie die Schirmbar, die Bierbar und die Weinbar. Natürlich gab es für alle Jungen und Junggebliebenen im Keller eine Disco, wo bis in die Morgenstunden zu modernen Discorhythmen getanzt wurde. Es gab auch wieder einen Glückshafen wo man Produkte von den heimischen Direktvermarktern gewinnen konnte. Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle allen Sponsoren, Absolventen, Landjugendmitgliedern, Schülern und dem Team der LFS Stainz, die einen großen Teil zum guten Verlauf der Veranstaltung beigetragen haben.

Am 20. Juni 2009 findet wieder unser Sonnevent mit Absolvententreffen in der LFS Stainz statt. Ich möchte euch schon heute dazu herzlich einladen.

Zum Schluss kommend wünsche ich allen Absolventinnen und Absolventen, aber auch allen Freunden unserer Schule viel Freude, viel Elan und Gesundheit sowie alles Gute für das Jahr 2009.

**Euer Obmann  
Mario Kühweider**

**STEIRISCHE  
VOLKSPARTEI**



Bezirk Deutschlandsberg  
Landtagsabgeordneter BPO  
**Manfred Kainz**  
Erreichbar unter 03463/600 90-320  
oder ÖVP-Bezirksparteileitung  
Deutschlandsberg 03462/2767

[deutschlandsberg@stvp.at](mailto:deutschlandsberg@stvp.at)



# Die LFS Stainz feiert Erzherzog Johann

## >Spirit of EHJ<



Im heurigen Jahr 2009 wird der 150. Todestag des großen Förderers der Steiermark begangen. So gibt es landauf landab eine große Palette von Veranstaltungen, in deren Mittelpunkt die Person und das Wirken des "Steirischen Prinzen" stehen.

*EHJ als deutscher Reichsverweser 1848, 2 Jahre vor der Wahl zum Bürgermeister von Stainz*

### Wer war dieser Mann, was machte seine Aura aus?

Als 13. Kind und sechster Sohn des Großherzogs Leopold von Toskana, einem Sohn Maria Theresias, in Florenz geboren, erhielt er schon als Kind durch Privatlehrer eine umfassende humanistische und naturwissenschaftliche Bildung in den 3 Sprachen Deutsch, Italienisch und Französisch. Als sein Vater nach dem Tod dessen Bruders Joseph II. 1790 zum Kaiser am Wiener Hof gekrönt wurde, zog die Familie nach Wien. Schon 2 Jahre später starb überraschend sein Vater als Kaiser Leopold und wenig später auch seine Mutter Ludovica. Johanns ältester Bruder Franz, 14 Jahre älter als er selbst, wurde 24-jährig zum Kaiser gekrönt. Der 10-jährige Johann, jetzt Vollwaise, war fortan auf die Güte und Laune seines Kaiserbruders, zu dem er Zeit seines Lebens nie ein gutes Verhältnis hatte - Johann war modern aufgeklärt, wissbegierig und sozial eingestellt, Franz war das schiere Gegenteil - angewiesen. Dass er seinen Kaiserbruder und dessen Frau auf dessen ausdrücklichen Wunsch zeitlebens mit "Majestät" anzusprechen hatte, sagt doch alles. Die Volksnähe Johanns war dem Kaiser zudem mehr als suspekt.

In der Thronfolge als Nr. 6 an aussichtsloser Stelle stehend, widmete er sich verstärkt seinen naturwissenschaftlichen Interessen und Neigungen, wenngleich er seine Verpflichtungen in der Armee und als Vertreter der

österreichischen Habsburgerkrone entsprechend seinem Stande wahrnahm. Gerne hielt er sich bei den einfachen Leuten auf. Dass er letztendlich seine Anna den adeligen Heiratsanwärterinnen vorzog, war für ihn nur konsequent, steigerte aber seine Popularität bei den Leuten uner-



*EHJ mit Gattin Anna und Sohn Franz*

messlich.

Bei seinen vielen Reisen durch ganz Europa und insbesondere nach England, lernte er als gebildeter Naturwissenschaftler die technischen Neuentwicklungen in den Bereichen Eisenindustrie und Landwirtschaft kennen und veranlasste ihre Einführung in seiner Heimat. Die unzähligen Gründungen und Initiativen in Wirtschaft, Bildung und Forschung sowie Kultur zeugen von dieser unermüdlischen Schaffenskraft.

### Ein Krieg wird zum Glücksfall für die Steiermark

Seine Liebe galt dem Erzherzog von Jugend auf dem Land Tirol und seinen Bergen. In den napoleonischen Kriegswirren ab 1805 stand er daher auf der Seite der Tiroler Freiheitskämpfer.

Mit Andreas Hofer verband ihn eine innige Freundschaft. Als Tirol auf Druck Napoleons an Bayern verloren ging, belegte ihn der Kaiserbruder Franz mit einem Betretungsverbot, damit er in Tirol nicht gegen seine Politik Aufstände anzettelte.

In der Folge wandte sich Johann der Steiermark zu, die für ihn zur neuen Heimat wurde. So haben wir unseren geheimen Landespatron gewissermaßen NAPOLEON zu verdanken.

### Erzherzog Johann und Stainz

Da es zur damaligen Zeit noch kein landwirtschaftliches Schulwesen gab, um die neuen Erkenntnisse aus Europa im Bereich der Landwirtschaft unters Volk zu bringen, schuf der Erzherzog Mustergüter, auf denen innovative Entwicklungen im Bereich Tierzucht, Pflanzenbau und Landtechnik erforscht und erprobt wurden, die dann den Bauern etwa in Form von Modellen anschaulich gemacht werden konnten (Exponate sind in der LFS Stainz in der Schauvitrine ausgestellt.). Als er 1840 die Herrschaft Stainz kaufte, errichtete er auch hier ein solches Mustergut.

Dass er gegenüber Stainz eine besondere Wertschätzung hegte, bezeugte er in der Annahme des Bürgermeisteramtes, das er von 1850 bis zu seinem Tod mit Sorgfalt ausübte.



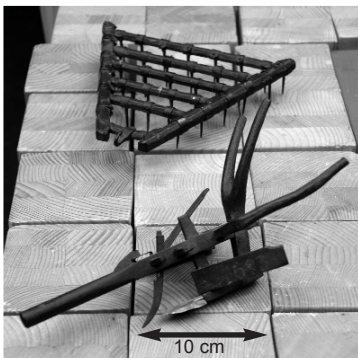
*Augustiner Chorherrenstiftes Stainz - alte Ansicht*



Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule (Erzherzog Johann Schule seit 2001) Stainz als Neubau 1970

### Die Land- und forstwirtschaftliche Fachschule Stainz und der Geist des Erzherzogs Johann "SPIRIT of EHJ".

Die Land- und forstwirtschaftliche Fachschule Stainz nennt sich aufgrund eines Landesregierungsbeschlusses seit 2001 "Erzherzog Johann Schule". Im konkreten Fall ist diese Auszeichnung um vieles mehr als die ähnliche Benennung etwa eines Parks. Sie ist als Auftrag zu verstehen, im Sinne des Erzherzogs, gleich dem damaligen Mustergut Stainz, für die Region neue Entwicklungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft aufzuzeigen und für die diesbezügliche Bildung der Bevölkerung, insbesondere der Jugend zu sorgen. Die Stainzer Fachschule, in ihrer Art eine sehr junge Schule, wurde vor etwa 40 Jahren in einem damals gewagten aber zukunftsweisenden Stil direkt gegenüber dem Stainzer Schloss erbaut. Seitdem ist sie als Bildungsstätte für den ländlichen Raum ein anerkannter und geschätzter regionaler Kulturträger. Die damaligen Anschauungsmodelle (s.o.) waren gewissermaßen Vorläufer des heutigen praktischen Unterrichts, einer Säule der Ausbildung. So manifestiert sich in der Fachschule Stainz mit der Anschrift "Brandhofstraße 1" sehr deutlich der Geist des Erzherzog Johann: "Spirit of EHJ".

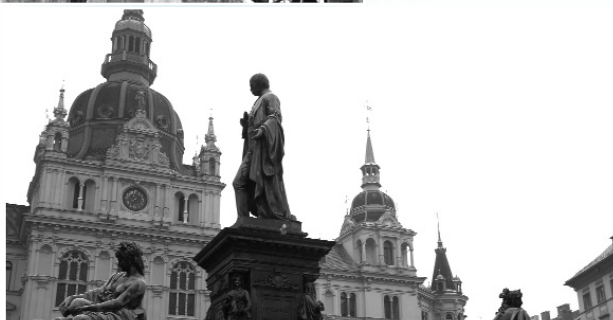
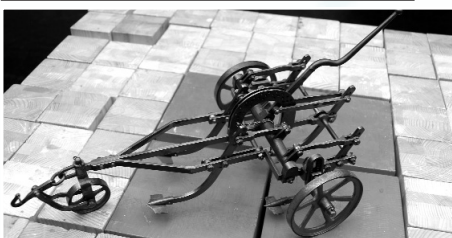


in der LFS Stainz ausgestellt Miniaturen von landwirtschaftlichen Geräten, die EHJ anfertigen ließ

Anton Albrecher



Auf den Spuren von EHJ in unserer Landeshauptstadt: Statue am Hauptplatz, Straßenschild und Hotel EHJ in der Sackstraße



## Erzherzog Johann - grüne Wegmarken

**1782**

20. Jänner: Geburt im Palazzo Pitti in Florenz

**1811**

Gründung des Joanneums in Graz

**1818**

Ankauf des Brandhofes

**1819**

Gründung der Landwirtschaftsgesellschaft

**1822**

Ankauf des Weingartens in Pickern bei Marburg

**1829**

Gründung der Wechselseitigen Brandschaden Versicherungsanstalt (später: GRAWE)

**1833**

Errichtung eines landwirtschaftlichen Versuchshofes in Graz.

Erste Tirolreise nach Landesverweis

**1840**

Ankauf der Herrschaft Stainz

**1844**

Ankauf von Schloss Schenna bei Meran

**1846**

Versammlung der deutschen Land- und Forstwirte in Graz

**1850**

Johann wird erster gewählter Bürgermeister von Stainz

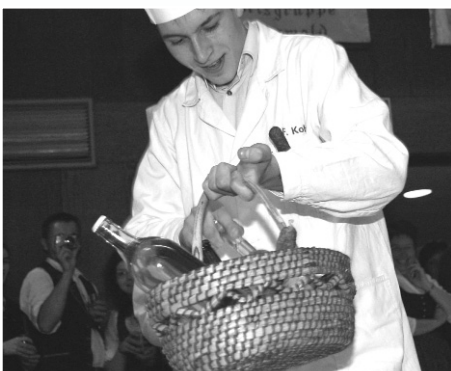
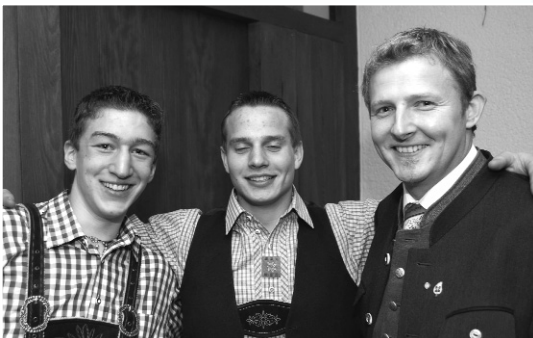
**1852**

Gründung des Steiermärkischen Forstvereines

**1859**

11. Mai: Tod des Erzherzogs in seinem Palais (Palais Meran) in Graz





## 6. Bezirks Jungbauernball in der LFS Stainz

Am Samstag, dem 15. November 2008, war es wieder soweit, zum sechsten Male wurde der Bezirksjungbauernball in der Erzherzog Johann Schule abgehalten.

Die schon traditionelle Zusammenarbeit der Bezirkslandjugend Deutschlandsberg, des Absolventenvereins und der Fachschule hat sich auch heuer wieder als sehr erfolgreich erwiesen, denn die Veranstaltung war wieder ausverkauft.

Für schwungvolle Tanzmusik im Festsaal sorgten heuer die Gruppe "Kristall". Weiters konnten sich die Gäste an schmackhaften Speisen im Festsaal, an verschiedensten Getränken in mehreren Bars, an Kaffeespezialitäten im Orient Café und zahlreichen Preisen im Glückshafen erfreuen. Natürlich gab es auch wieder eine Disco, in der bis in die frühen Morgenstunden getanzt wurde. Zur Mitternachtseinlage wurde von den Schülern der LFS Stainz eine Modenschau der etwas anderen Art geboten. Sie präsentierten auf eine sehr flotte und humorvolle Art die verschiedensten Arbeitskleidungen, die für die Ausbildung an der LFS Stainz Verwendung finden. Die Palette ging von der Forstschutzbekleidung, Fischerstiefel, Schweißschürze, Fleischerbekleidung über das Sportoutfit bis hin zu Dirndl, Lederhose und Steiereranzug.

Somit war der Bezirksjungbauernball wieder einmal ein gelungener Auftakt in die heurige Ballsaison.

Mehr Bilder unter [www.lfsstainz.at](http://www.lfsstainz.at).





## Was in der LFS Stainz noch passierte!



Schon traditionell banden wieder Schüler des 1. Jhg mit Andreas Herbst den größten Adventkranz der Steiermark in der Gemeinde Rassach

*“Heiterer Advent” war das Motto der vorweihnachtlichen Feier an der LFS Stainz. Grundlage dieser Feier war das gleichnamige Buch von Ewald Dworak, der gemeinsam mit Schülern den literarischen Teil gestaltete.*

*Für die musikalische Umrahmung dieses Weihnachtsbrunches (=vormittägliches Kulturprogramm mit kulinarischem Pausen) sorgten Schüler mit Harmonikastücken, das Bläserquartett mit Schülern und Musiklehrerin Maurer Kerstin und alle 3 drei Klassen, die im Chor Weihnachtslieder sangen. Die zahlreich erschienen Gäste waren von den humorvoll - besinnlichen Darbietungen begeistert.*



# Lex

Café Bäckerei  
Hauptplatz 19  
A-8510 Stainz  
Tel 03463/2228  
Fax 03463/3316  
Email [franz@cafelex.at](mailto:franz@cafelex.at)  
[www.cafelex.at](http://www.cafelex.at)

Kleiner Espresso von illy



4-Tages-Reise mit landw. und touristischen Höhepunkten

## HESSEN und BAYERN

29. März - 01. April 2009

# AGRIA

REISEBÜRO UND  
HANDELSGESELLSCHAFT M.B.H.

A-8412 ALLERHEILIGEN BEI WILDON  
EUROPAPARK 1  
TEL.: 0 31 82 / 62 62 20  
FAX: 0 31 82 / 62 62 20 99  
AGRIA@AGRIA.COM

### PROGRAMM

1.Tag - Sonntag, 29. März 2009

- ϕ Abfahrt ab Graz - Zustiegsstellen auf der Strecke möglich
- ϕ Fahrt über Passau - Regensburg - Nürnberg - Würzburg nach Frankfurt am Main
- ϕ Nächtigung in Frankfurt am Main

2.Tag - Montag, 30. März 2009

- ϕ Fahrt nach Mannheim, Besuch der John-Deere-Werke inkl. Mittagessen
- ϕ Weiterfahrt nach München
- ϕ Nächtigung in München

3.Tag - Dienstag, 31. März 2009

- ϕ Stadtrundfahrt durch München mit Stops bei den wichtigsten Sehenswürdigkeiten
- ϕ Besichtigung des BMW Museums
- ϕ Besichtigung des deutschen Museums Flugwerft Schleißheim
- ϕ Besuch der Erdinger Weißbier Brauerei inkl. Verkostung
- ϕ Nächtigung in München

4.Tag - Mittwoch, 01. April 2009

- ϕ Besichtigungen von typischen landwirtschaftlichen Betrieben der Region
- ϕ Anschließend Heimreise

Pauschalpreis pro Person: EUR 390,00 (EZ-Zuschl.: EUR 40,00)

Leistungen: Rundreise im modernen Luxusreisebus ab/an Graz nach Deutschland (inkl. MWSt., Mauten, Steuern und Gebühren im In- und Ausland, Road Pricing in Österreich); 3 x Nächtigung/Frühstück in Mittelklassehotels auf Basis DZ/DU/WC; Stadtbesichtigung von München; Besuch des BMW-Museums; Besuch der Flugwerft; Besuch der Erdinger Weissbier Brauerei; Organisation des landwirtschaftlichen und touristischen Besichtigungsprogrammes; AGRIA Reiseleitung

VERBINDLICHE ANMELDUNG bis spätestens 12. Februar an:

AGRIA Reisebüro, Europapark 1, 8412 Allerheiligen b. Wildon,  
Tel.: 0 31 82 / 62 62 20 Fax: 0 31 82 / 62 62 20-99, E-mail: [agria@agria.com](mailto:agria@agria.com)

oder Herrn Franz Kollmann, Oberberg 24, 8151 Hitzendorf,  
Tel.: 0316/ 57 29 84, Fax: 0316/ 57 29 84 - 15, E-Mail: [fam.kollmann@inode.at](mailto:fam.kollmann@inode.at)



**Der Absolventenverein und das Team der LFS  
Stainz Erzherzog Johann Schule wünschen allen  
Lesern und Absolventen  
alles Gute für das Jahr 2009!**

**P. b. b.**

#### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Vereinigung der weststeirischen Meister und Fachschulabsolventen - Absolventenverein der Land- und forstwirtschaftlichen Fachschule Stainz;  
Adresse: Brandhofstraße 1, 8510 Stainz;  
<http://www.lfsstainz.at>  
F.d.l.v.: DI Johannes Schantl, Ing. Hannes Kollmann  
Grafik & Design: Peter Polz, <http://www.peterpolz.com>,  
Druck: raunjak intermedias gmbh, Stainz

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 8510 Stainz  
Zulassungsnummer: GZ 02Z03 24 21 M